

Fünfter Leistungsvergleich der rheinland-pfälzischen Wasserwerke Verbandsgemeindewerke Hermeskeil erhalten wieder gute Noten



Die Verbandsgemeindewerke Hermeskeil haben an der fünften Projektrunde „Benchmarking Wasserwirtschaft Rheinland-Pfalz“ für das Erhebungsjahr 2016 teilgenommen. Damit waren die Verbandsgemeindewerke an allen fünf freiwilligen Leistungsvergleichen der Benchmarkinginitiative des Landes mit dem Motto „Gutes Wasser – Klare Preise“ für mehr Transparenz bei den Wasser- und Abwasserpreisen beteiligt. Die Abschlussveranstaltung des Umweltministeriums in Mainz fand im August 2018 statt. In der ausgehändigten Urkunde wird wieder bestätigt, dass die Verbandsgemeinde Hermeskeil besondere Anstrengungen zur Steigerung der technischen und wirtschaftlichen Leistungen angestellt hat. Damit verbunden ist auch die Berechtigung das vom Land entwickelte Qualitätssiegel „Gutes Wasser – Klare Preise“ weiter führen zu dürfen.

„Benchmarking“ dient zur Beurteilung der technischen, organisatorischen und wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit eines Unternehmens und basiert auf dem Vergleich von Kennzahlen, die jeweils einen Teilaspekt der Unternehmenstätigkeit beschreiben. Unter einem „Benchmark“ wird die jeweilige Bestmarke für einzelne Kennzahlen verstanden, die dem Unternehmen als Zielgröße dienen soll. Darüber hinaus ist Benchmarking ein ständiger, kontinuierlicher Prozess des Strebens eines Unternehmens nach Verbesserung seiner Leistungen durch Orientierung an den jeweiligen Bestleistungen. Dabei werden die fünf Optimierungsziele Ver- und Entsorgungssicherheit, Qualität, Kundenservice, Nachhaltigkeit und Wirtschaftlichkeit betrachtet. Hierbei sind in der Ergebnisdarstellung vergleichbare Teilnehmergruppen (sog. „Cluster“) zusammengefasst, insbesondere nach der Größe (z.B. angeschlossene Einwohnerwerte, Höhe der Trinkwasserabgabe), nach der Urbanität (Einwohnerdichte) oder weiteren relevanter Bedingungen (z.B. Topographie des Gebietes).

Wegen der stetig zunehmenden Forderung nach mehr Entgelt- und Leistungstransparenz wurde die etablierte Systematik des Benchmarkings um ein zusätzliches Preis- und Gebührenmodul ergänzt. Zur Information der Öffentlichkeit wurde in diesem Rahmen ein leicht verständliches Preis- und Tarifinformationsblatt erstellt. Diese können Sie im Internet auf der Wasserseite der Umweltministeriums (alle Teilnehmer) sowie auf der Homepage der VG Hermeskeil bei den VG-Werken unter Aktuelles für den Wasser- und Abwasserbereich einsehen.

Für die VG-Werke Hermeskeil ergaben sich aus den gelieferten Datensätzen u.a. folgende Erkenntnisse:

Für die kontinuierliche Ver- und Entsorgung stehen ausreichende Kapazitäten zur Verfügung. Im Wasserbereich ist es durch das Vorhandensein ausreichender Hochbehälterkapazitäten, geringe Netzverluste und eine geringe Schadensrate nicht notwendig, weitergehende größere Investitionen zu tätigen. Trinkwasseruntersuchungen haben einen hohen quantitativen und qualitativen Standard dokumentiert.

Im Abwasserbereich sind weiterhin Investitionen erforderlich, um die Qualität des Abwassernetzes zu erhalten und zu verbessern. Bezüglich der Wirtschaftlichkeit liegen die Aufwands- und Personalkennzahlen, trotz des großen Entsorgungsgebietes im mittleren bzw. niedrigen Bereich. Im Energieverbrauch haben die VG-Werke nach Einführung eines Energiemanagements nach DIN ISO 50001 erhebliche Verbesserungen erzielt. Insgesamt gesehen sind die VG-Werke nach dem vorliegenden Leistungsvergleich gut aufgestellt.